

19. Aachener Kinder- und Jugend- buchwochen



Das Programm
30. Oktober bis 28. November 2012

Axel Scheffler

Wunderwelt – selbstgemalt

30. Oktober bis 28. November 2012

Ausstellung in der Stadtbibliothek Aachen

Eintritt frei



Axel Scheffler

Der in Hamburg geborene und heute in London lebende Axel Scheffler, der Schöpfer des berühmten „Grüffelo“ (siehe Seite 28), gilt als einer der international erfolgreichsten Bilderbuchillustratoren. Gemeinsam mit der schottischen Kinderbuchautorin Julia Donaldson hat er mehr als 40 Bilderbücher geschaffen, die in zahlreiche Sprachen übersetzt wurden.

Die Werkschau vereinigt Originale aus allen Schaffensphasen des Künstlers. Neben Arbeiten aus seinen bekannten Bilderbüchern für Kinder und für Erwachsene wird auch eine Anzahl erstmalig im Frühjahr 2012 im Bilderbuchmuseum in Troisdorf gezeigter freier Arbeiten und Skizzenbücher Schefflers zu sehen sein, die ihn als außergewöhnlichen Zeichner präsentieren.

19. Aachener Kinder- und Jugend- buchwochen

Tag	Datum	Beginn	Veranstaltung	Klasse	Seite
Di	30.10.	9.00	Martin Auer, <i>Lieschen Radieschen</i>	1./2.	10
		11.00			
Mo	5.11.	9.30	Ruth Löbner, <i>Joram und Elisa</i>	3.-5.	11
		11.00			
Di	6.11.	9.30	Bruno Blume, <i>Piraten</i>	1./2.	12
		11.00			
Do	8.11.	9.30	Susanne Fischer, <i>Der Aufstand der Kinder</i>	5./6.	14
		11.00			
Fr	9.11.	9.30	Lilli Thal, <i>Mimus</i>	6./7.	15
		11.00			
Di	13.11.	9.30	Jens Sparschuh, <i>Firlefanz</i>	1.-4.	18
		11.00	Jens Sparschuh, <i>Im Kasten</i>	Oberstufe	19
Mi	14.11.	9.30	Kirsten Reinhardt, <i>Fennymores Reise</i>	3.-5.	20
		11.00			
Do	15.11.	9.30	Thomas Hauck, <i>Graf Wenzelslaus und Oma Frida</i>	2./3.	21
		11.00			
Di	20.11.	9.30	Miriam Koch, <i>Fiete Anders</i>	Kita	23
		11.30		1./2.	
Mi	21.11.	9.30	Salah Naoura, <i>Matti und Sami</i>	3.-5.	24
		11.00	Salah Naoura, <i>Dilip</i>		25
Do	22.11.	8.30	Antje Wagner, <i>Unland</i>	7.-9.	26
		10.00			
Fr	23.11.	11.00	Theater La Senty Menti, <i>Der unheimliche Besuch</i>	1.-4.	27
		17.00		ab 6 J.	
Sa	24.11.	15.00			
Mo	26.11.	9.30	Axel Scheffler, <i>Der Grüffelo</i>	Vorschule bis 2.	28
		11.00			

Erst Frühstück, dann Revolution!

*Die Aachener Kinder- und
Jugendbuchwochen in der Revolte*

Wer viel liest, weiß, dass die echten Heldinnen und Helden die sind, die nicht im Gleichschritt marschieren. Lieschen Radieschen zum Beispiel kriegte immer einen roten Kopf, aber immer und das ist ja auch verständlich, wenn man Kratzpullover anziehen soll oder keine Räuber fangen darf. Dass der kleinen Maus, die im Wald umherspaziert, das ewige Nachstellen der Fressfeinde auf die Nerven geht, ist ja auch klar. Da muss man sich wehren. Damit die Revolution gelingt, sind zwei Dinge nötig: Erstens ein gutes Frühstück, das haben wir in Amsterdam gelernt, denn Reisen bildet, zweitens das richtige Buch, um aus der Geschichte zu lernen. Deshalb, ihr Trotzköpfe und Quertreiber, kommt zu den Aachener Kinder- und Jugendbuchwochen – aber: Frühstück nicht vergessen!



Fotos: Bernd Weishaupt

Tina Terschmitt und Alexandra Lünskens organisieren auch diesmal wieder die Aachener Kinder- und Jugendbuchwochen.

Nachdem „Die Sieben“, eine Arbeitsgemeinschaft kleinerer Aachener Buchhandlungen, als Veranstalter ausgefallen waren, gründeten Lünskens und Terschmitt im Jahr 2006 für die Fortführung der beliebten Aachener Kinder- und Jugendbuchwochen den gemeinnützigen Verein Kinder- und Jugendliteraturhaus Aachen e.V.

Beide haben unter anderem Literaturwissenschaften studiert und verfügen über reichlich Erfahrungen aus dem Buchhandel und der Veranstaltungsorganisation.



Postanschrift
Schleidener Str. 139
52076 Aachen

Telefon
02408 - 8547

E-Mail
kontakt@
kijuli-haus.de

Sie können uns unterstützen! Werden Sie Fördermitglied (siehe Seite 31) oder stärken Sie unsere Arbeit durch eine Spende. Herzlichen Dank!

Spendenkonto
Kontonr. 4 017986
Sparda-Bank West
BLZ 370 605 90

Der Verein ist vom Finanzamt Aachen als gemeinnützig anerkannt, Spenden sind daher steuerlich absetzbar.

Kinder- und Jugendliteraturhaus Aachen

www.kinder-und-jugendliteraturhaus.de

Lesen ist *die* Schlüsselkompetenz, die Kindern einen erfolgreichen Start in ihr Leben in unserer modernen Welt ermöglicht. Lesekompetenz ist die Grundlage jeder Form von Medienkompetenz und somit unerlässlich für Bildungserfolg. Literarisches Lesen ist darüber hinaus eine unerschöpfliche Quelle der Werteorientierung, des Dialogs auch in Zeiten oder Situationen, in denen ein persönlich anwesender Gesprächspartner nicht zur Verfügung steht.

Lesen ist dank der Bibliotheken auch die preiswerteste Form der Teilhabe am kulturellen Leben. Daher bietet es sich insbesondere für alle Kinder und Jugendlichen an, die nicht unter idealen materiellen, emotionalen oder kulturellen Bedingungen aufwachsen. Ein Kinder- und Jugendliteraturhaus muss daher ein Ort sein, der alle jungen Menschen einlädt, es muss Angebote machen, die Kinder und Jugendliche in ihrer jeweiligen Lebenssituation abholen. Literatur kann das. Die zeitgenössische Kinder- und Jugendliteratur ist ausgesprochen vielfältig und hochwertig.

Es gibt mittlerweile eine Fülle an Konzepten der Sprach- und Leseförderung für Kinder- und Jugendliche aller Altersklassen. Viele werden jedoch nur zu bestimmten Zeiten anlässlich etwa regionaler Buchwochen und oft auch im kommerziellen Rahmen von Buchhandlungen angeboten. Das Kinder- und Jugendliteraturhaus will ganzjährig Angebote machen, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sollen kontinuierliche und verlässliche Ansprechpartner sein. Langfristig sind dafür entsprechende Räumlichkeiten erforderlich, die tatsächlich ein Treffpunkt werden können.

Bisher besteht das Kinder und Jugendliteraturhaus jedoch nur als Verein, der an externen Veranstaltungsorten unterschiedliche Angebote macht. Das Logo des Vereins, eine vom mehrfach ausgezeichneten Autor und Illustrator Ole Könnecke für uns entworfene Schnecke mit Buch, versinnbildlicht dies: Sie trägt ihr Haus auf dem Rücken, sie streckt ihre Fühler aus, sie ist langsam aber ausdauernd wie das Lesen.

Vorlesen – Ansehen – Zuhören – Mitspielen – Durchsurfen

Wo? *In der Kinder- und Jugendbibliothek!*

Die Kinder- und Jugendbibliothek der Stadt Aachen wendet sich mit einem breiten und aktuellen Medienangebot an alle Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre. Dazu gehört die neueste Bravo ebenso wie Gregs Tagebücher oder Pippi Langstrumpf als Buch oder DVD. Wer lieber zuhört, kann aus dem Angebot der Kinder- und Jugend-Literatur-CDs auswählen oder zur Vorlesestunde kommen, die einmal wöchentlich stattfindet. Ebenfalls einmal in der Woche erfindet eine Märchenerzählerin Maria Riga zusammen mit den Kindern Märchen in der Bilderbuchecke.

An drei Online-Katalogen (WebOPACs) kann im Bestand der Kinder- und Jugendbibliothek recherchiert und gesucht werden, vor Ort oder zu Hause im Internet (<http://webopac.stadtbibliothek-aachen.de>). Vier Internetanschlüsse sind speziell für Kinder zwischen 6 und 13 Jahren vorhanden. Aber auch Gesellschaftsspiele haben hier ihren Platz, an verschiedenen Spieletischen kann man in der Bibliothek selbst spielen. Die Kleinsten können in Ruhe im Wickelraum versorgt werden.

Kompetente und freundliche Mitarbeiterinnen der Kinder- und Jugendbibliothek geben Informationen zu vielen Fragen und suchen für jeden Geschmack das Geeignete heraus: durch Führungen, Veranstaltungen, die Zusammenstellung von thematischen Buchpaketen, Vermittlung des Antolin-Buchportals und intensive fachliche Betreuung. Wir sorgen dafür, dass die Bibliothek ein angenehmer Ort zum Schmökern, Spielen, Lernen, Leute treffen und Zuhören ist.

Verbesserungsvorschläge, Anregungen und Terminvereinbarungen für Führungen oder Buchpakete werden gerne entgegen genommen.



Couvenstraße 15

Kontakte

Frau Dittrich
Tel.: 4791-240

Frau Kontny
(Service Kitas)
Tel.: 4791-240

Frau Schnitzler
(Service Grundschulen)
Tel.: 4791-242

Öffnungszeiten

Di, Mi+Fr	11.00 - 18.00
Do	13.00 - 19.00
Sa	10.00 - 13.00



Stadtteilbibliothek Ost



stadt
bibliothek
aachen

Stadtteilbibliothek Ost
Aretzstraße 10-20

Kontakte

Elke Ehlen, Iris
London, Petra
Drossard

Telefon

0241 / 4791-260
9 – 12 Uhr (außer Mi.)

0241 / 53 29 49
(während der
Öffnungszeiten)

Öffnungszeiten

Di+Do 14.00 - 17.00

Website

www.stadtteilbibliothek
-aachen.de

Internet-Katalog

webopac
.stadtteilbibliothek
-aachen.de

Die Stadtteilbibliothek Ost in der Aretzstraße 10-20 befindet sich seit vielen Jahren im Erdgeschoss der Hauptschule. Der helle Bibliotheksraum mit roten und gelben Regalen bietet viel Platz und lädt Kinder und Jugendliche jeden Dienstag und Donnerstag von 14-17 Uhr zum Spielen, Lernen, Schmökern, Hören und Ausleihen ein.

Das Buchangebot für Kinder und Jugendliche reicht von Bilderbüchern für die Kleinsten über eine große Auswahl an Erstlesebüchern und Erzählungen bis zu einem gut sortierten Sachbuchbestand für Schulkinder der Grundschule und der Sekundarstufe I. Spiele und Hörbücher vervollständigen das Angebot.

Besonders engagierten jungen Lesern bietet die Bibliothek jede Menge Bücher aus der Internet-Leseplattform „Antolin“ (www.antolin.de) an.

Vormittags haben Schulklassen und Kita-Gruppen nach vorheriger Terminabsprache die Möglichkeit, die Bibliothek im Rahmen einer Bibliotheksführung kennen zu lernen. An sie richtet sich auch das Angebot der thematischen Medienboxen, die eine wertvolle Ergänzung bei der anschaulichen Gestaltung des Unterrichts bzw. der Gruppenarbeit in den Kitas bilden. Für PädagogInnen steht ein gut sortiertes Angebot an praxisorientierten Lernmaterialien zur Verfügung.

Kreativität und Spaß an Geschichten stehen bei der Kinder-Mal-und-Lese-Aktion „Buch und Kunst“ im Mittelpunkt, die die Stadtteilbibliothek mehrmals im Jahr für Kinder zwischen 5 und 10 Jahren anbietet. Die wöchentliche Vorlesestunde im gemütlichen Lesezelt jeden Dienstag um 16 Uhr richtet sich an alle Kinder im Kindergarten- und frühen Grundschulalter. Spiel und Information bietet ein Multimedia- und mehrere Internet-PCs.

Wir freuen uns, in diesem Jahr bei den Kinder- und Jugendbuchwochen wieder dabei zu sein und wünschen allen viel Spaß.

Verein der Benutzer, Freunde und Förderer der Stadtbibliothek



Foto: Schönenberg

Der Förderverein wurde 1994 von Aachener Bürgerinnen und Bürgern gegründet, um die Stadtbibliothek zu unterstützen. Er will u.a. dazu beitragen,

- dass trotz steigender Preise mehr Bücher und Medien angeschafft werden können,
- dass alte wertvolle Literatur restauriert und für die Nutzung aufgearbeitet werden kann,
- dass die Öffentlichkeitsarbeit der Bibliothek unterstützt wird,
- dass mit Landesmitteln geförderte Entwicklungs- und Modernisierungsprojekte kofinanziert werden können.

Die Gelder, die der Verein erwirtschaftet, gehören allein der Bibliothek. In den vergangenen Jahren wurden beispielsweise folgende Projekte finanziert oder unterstützt:

- Veranstaltungen (Ausstellungen, Vortragsreihen, Lesungen, Konzerte);
- Honorare und Materialien für Bastel-, Mal- und Leseaktionen in Kinder- und Jugendarbeit;
- Zuschuss zur Beschaffung von Bibliotheksausstattung und technischen Geräten;
- regelmäßige Bücherflohmärkte;
- Fahrt zur Frankfurter Buchmesse.

Nähere Informationen

Ursel Schmidt-Cohnen
Telefon 0241 / 36 52 6

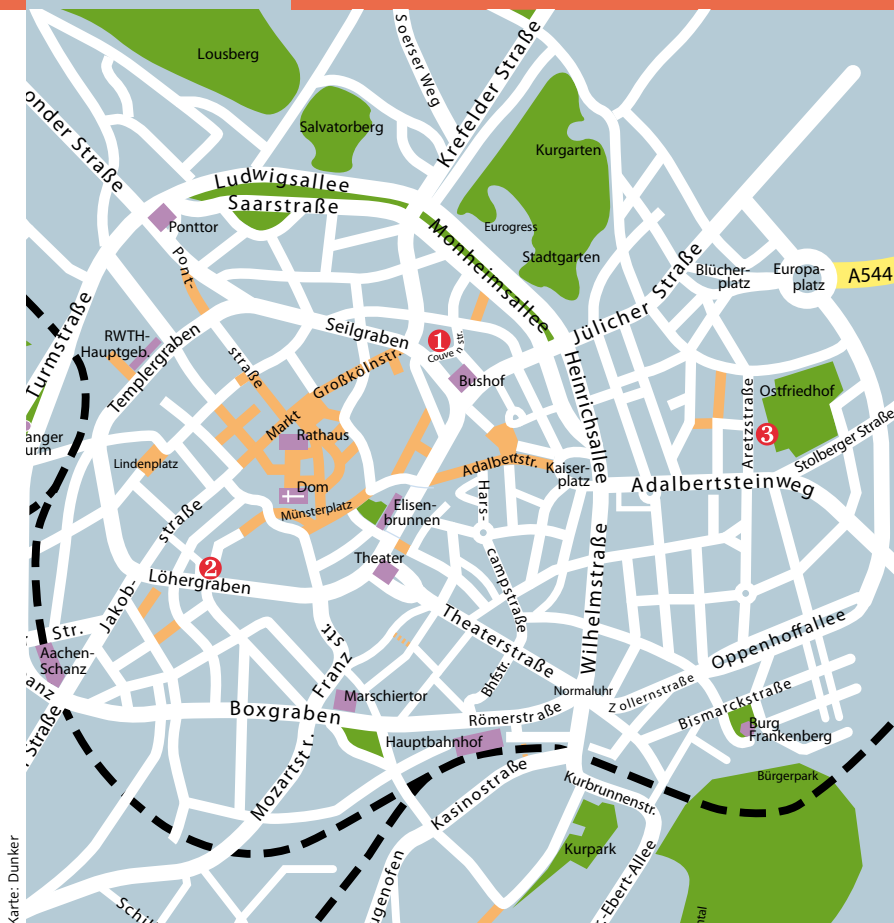


Alle eingenommenen Mittel dienen nicht der Haushaltssanierung der Stadt Aachen, sondern helfen der Stadtbibliothek und deren BenutzerInnen.

Der Mitgliedsbeitrag ist erschwinglich. Beiträge und Spenden sind steuerlich abzugsfähig.

- 1 Stadtbibliothek**
Couvenstraße 15
- 2 Barockfabrik**
Löhergraben 22
- 3 Stadtteilbibliothek Ost**
Aretzstraße 10-20

Veranstaltungsorte der 19. Aachener Kinder- und Jugendbuchwochen



Karte: Dunkler

Martin Auer

Lieschen Radieschen und der Lämmergeier

Dienstag, 30. Oktober 2012

9 Uhr und 11 Uhr in der Stadtbibliothek
für 1. und 2. Klasse



Foto: Christian Schreibmüller

Lieschen ist eine von denen, die ihren Willen auf jeden Fall durchsetzen wollen. Sie kneift die Augen zusammen, bekommt einen radieschenroten

Kopf und brüllt. Bis eines Tages der Lämmergeier, Schreck aller zornigen Kinder, auftaucht. Kurzerhand schwingt sich Lieschen im Zorrokostüm auf seinen Rücken und fängt alle Räuber zu Wasser und zu Land, befreit einen entführten Prinzen aus den Klauen des Drachens und büchst schließlich mit ihm aus dem Königreich aus, zurück nach Hause.



Illustration: Axel Scheffler

Martin Auer hat das Buch „Flunkerfish“ von Axel Scheffler und Julia Donaldson ins Deutsche übersetzt. Daher freuen wir uns sehr, dass er die Axel-Scheffler-Ausstellung „Wunderwelt – selbstgemalt“ (siehe Seite 2) eröffnen wird.



Zur Eröffnung am 30. Oktober um 10.15 Uhr sind alle Interessierten herzlich eingeladen, besonders die Schulklassen, die an den beiden Lesungen von Martin Auer teilnehmen.

Bücher

Lieschen Radieschen und der Lämmergeier | BELTZ 4,95 €

Das ganz, ganz kleine Schwein mit dem ganz,
ganz großen Hunger | BELTZ 12,90 €

Ich das machen! sagt Frau Jovanovic | SAUERLÄNDER 12,95 €

Schlafen gehen | BELTZ 12,95 €

Martin Auer wurde 1951 in Wien geboren. Er hat die Universität besucht und dort ein Jahr lang das Studium von Germanistik und Geschichte und dann das Dolmetsch-Studium geschwänzt. Stattdessen hat er Theater gespielt. War sieben Jahre lang am „Theater im Künstlerhaus“. Hat dann eine Band gegründet, Gitarreunterricht gegeben, die Weltrevolution vorbereitet (gratis), als Texter für Werbung und Public Relations Übertriebenes, Unwahres und Einseitiges verbreitet (für Geld). Für Zeitungen gearbeitet. Hat irgendwann einmal auch ein Kinderbuch geschrieben. Das 1986 veröffentlicht wurde. Seither betrachtet er sich als Schriftsteller und hat aus diesem Grund noch über vierzig weitere Bücher geschrieben, davon ca. zwei Drittel für Kinder.

Martin Auer ist Vater einer erwachsenen Tochter, Großvater von zwei etwas jüngeren Enkeln und Vater einer kleinen Tochter. Er lebt in Wien und hat keine Katzen.



Ruth Löbner, Jahrgang 1976, studierte Allgemeine Sprachwissenschaft in Köln und Düsseldorf. Sie arbeitet als freischaffende Kinderbuchautorin und lebt mit ihrer Familie in Rheydt. Ihre Texte wurden in mehrere Sprachen übersetzt.

Ruth Löbner *Joram und Elisa*

Montag, 5. November 2012

9³⁰ Uhr und 11 Uhr in der Barockfabrik
für 3. bis 5. Klasse

Joram ist total kribbelig: Nur noch vier Tage bis zur Aufnahmeprüfung fürs Musikinternat! Dass Papa sich ausgerechnet heute einfallen lässt, Joram seine neue Freundin samt Anhang vorzustellen, ist irgendwie typisch. Anders sollen sie alle sein. Was das bedeutet, erfährt Joram, als er sich mitten im Großfamilien-Chaos wiederfindet. Zur Krönung will ihm seine neue „Schwester“ Elisa mit einem Käfer-Experiment weismachen, dass das Musikinternat gar nicht das ist, was er sich eigentlich wünscht. Joram ist drauf und dran zu glauben, in einem verrückten Traum gelandet zu sein.

Immer diese Glühwürmchen! Elisa sieht sie überall. Na ja: überall, wo Joram ist. Heißt das etwa, sie ist verliebt? Aber reichen dazu Glühwürmchen? Müsste sie nicht eher ein Feuerwerk sehen? Elisa ist – ein ganz neues Gefühl! – unsicher. Und die Tatsache, dass Joram ihr neuer Stiefbruder ist, macht das Ganze auch nicht einfacher. Zum Glück hat das Leben bis jetzt noch immer einen genialen Plan bereitgehalten. Also Augen auf und durch!

Bücher

Die Kleine Frau Babette und Herr Mann | ARENA 19,99 €

Spaghetti mit Schokosoße
| BOJE 12,99 €

Vielleicht verliebt? | BOJE 12,99 €

Papa, Jonas und der Tausch-Sonntag | TULIPAN 12,90 €
| BAUMHAUS 6,99 €

Bruno Blume

Piraten

Dienstag, 6. November 2012

9³⁰ Uhr und 11 Uhr in der Stadtbibliothek
für 1. und 2. Klasse

Bruno Blume erzählt von wilden Kerlen, echten Mannsbildern, die unheimlich stark und bewaffnet sind und sich natürlich niemals waschen. Und er erzählt davon, dass es manchmal mehr hilft, schlau zu sein als stark. Dass es manchmal wichtig ist, bei seiner Meinung zu bleiben, auch wenn alle anderen dagegegen sind.



Bruno Blume ist in der Schweiz geboren und aufgewachsen. Er studierte Germanistik, Geschichte, Kunstgeschichte und Psychologie in Zürich, Leipzig und Århus. Nach vielen Tätigkeiten u. a. als Lehrer, Hortleiter, Postbote, Verkäufer und Lagerarbeiter sowie ausgedehnten Reisen quer durch Europa ist er heute Schriftsteller und Literaturkritiker und reißt für Lesungen, Referate und Workshops durch den deutschsprachigen Raum. Er zieht mit seiner kleinen Familie viel um. Zur Zeit wohnt er in der Schweiz.

Bücher

Gufidaun – Martin und der Außerirdische | TULIPAN 7,95 €

Gufidaun – Der Außerirdische kehrt zurück | TULIPAN 7,95 €

Der gestiefelte Kater | KINDERMANN 15,50 €

Im Broccoliwald | NEWTREE 15,- €

Wie? | RESIDENZ 4,90 €

Gemeinsam sind wir stark

Ausgezeichnet
mit dem
LUCHS
11/2011
Kinder- und Jugendbuchpreis



304 Seiten, gebunden, mit Vignetten von S. Willharm. € (D) 12,95

Susanne Fischer erzählt eine rasante und spannende Geschichte von starken Kindern, die den Mut aufbringen, die Dinge zu ändern.

Susanne Fischer

Der Aufstand der Kinder

Donnerstag, 8. November 2012

9³⁰ Uhr und 11 Uhr in der Stadtbibliothek
für 5. und 6. Klasse



Foto: Thomas Müller

Das darf doch nicht wahr sein! Erst ist Lilas Mutter verschwunden, und dann sitzt Lila auf einmal auf einem abgelegenen Bauernhof inmitten von Hühnern und Katzen fest. Hier ließe es sich sogar einigermaßen aushalten, wenn es nicht noch ein paar offene Fragen gäbe: Wo steckt Lilas Mutter? Warum werden so viele Kinder in Kinderheime verfrachtet, und wer zum Teufel ist dieser Kerl, der immer wieder auftaucht?

Zum Glück trifft Lila irgendwann Snoop, der sie mit nach Feuerland zu seiner Kinderbande nimmt. Was sie dort erlebt, hätte Lila sich noch vor ein paar Wochen nie träumen lassen. Aber mit Einfallsreichtum, Schlagfertigkeit und einer Portion Glück bringen die Kinder so Einiges ins Rollen.

Susanne Fischer erzählt eine rasante und spannende Geschichte von starken Kindern, die den Mut aufbringen, die Dinge zu ändern.

Susanne Fischer wurde 1960 in Hamburg geboren. Da musste sie auch zur Schule gehen. Der Rest ergab sich dann irgendwie: Studium der Germanistik, Segelreise in die Südsee, wiederholter Katzenbesitz. So wird man Autorin. Aus Langeweile begann sie zu schreiben: Zuerst für die Welt, dann folgerichtig für Kowalski, die Frankfurter Rundschau und konkret, später für die taz. Auf ihrer Lieblingsseite dort – Die Wahrheit – schreibt sie immer noch regelmäßig. Außerdem hat sie mehrere Romane und diverse Geschichten veröffentlicht. Sie hat als freie Hörspiellektorin für den NDR gearbeitet und ist seit 2001 Geschäftsführerin der Arno-Schmidt-Stiftung in Bargfeld. Susanne Fischer lebt mit ihrer Familie in einem kleinen Dorf bei Celle.

Das Buch

Der Aufstand der Kinder | FISCHER 12,95 €



Lilli Thal **Mimus**

Freitag, 9. November 2012

9³⁰ Uhr und 11 Uhr in der Stadtbibliothek
für 6. und 7. Klasse

Lilli Thal, geboren 1960, arbeitete nach dem Abitur als Krankenpflegerin, studierte dann mittelalterliche Geschichte, anschließend Informationstechnik und Multimedia. Nachdem auch das raffinierteste Computerprogramm ihr Herz nicht höher schlagen ließ, arbeitet sie seit dem Jahr 2000 als freie Autorin. Ihre Bücher wurden mehrfach ausgezeichnet und fanden eine hervorragende Resonanz bei Presse und Lesern.

Lilli Thal lebt mit ihrem Mann und ihren Kindern in einer fränkischen Kleinstadt.

Bücher

Joran Nordwind |
GERSTENBERG 16,95 €

Mimus | GERSTENBERG 10,- €

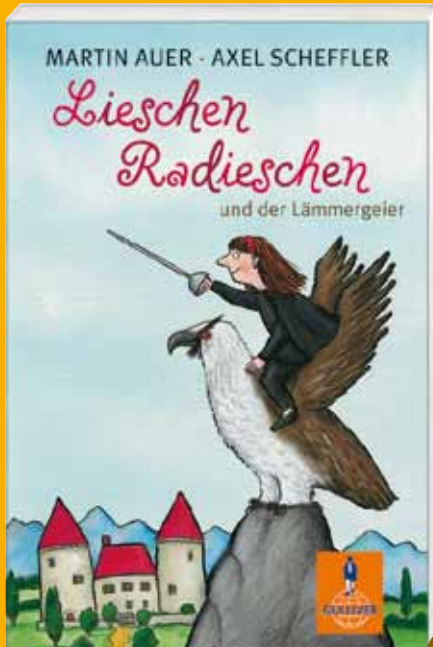
Zwischen den beiden Königreichen Vinland und Monfiel herrscht Krieg – ein Krieg, der älter ist als Florin, der einzige Sohn des Königs von Monfiel. Doch nun, da Florin zwölf Jahre alt ist, schließen die beiden verfeindeten Königreiche endlich Frieden, und am Hofe König Theodos von Vinland soll der Pakt mit einem rauschenden Fest besiegelt werden. Was Florin nicht ahnen kann – der Friedensschluss ist eine Falle. Am Hofe Vinlands erwartet ihn kein Fest, sondern das Grauen. Ohnmächtig muss er mitansehen, wie sein Vater und seine Getreuen vor der Hofgesellschaft grausam gedemütigt und erniedrigt werden. Florin selbst entgeht nur knapp dem Kerker: Aus einer Laune heraus gibt König Theodo ihn zu seinem Hofnarren Mimus in die Lehre, der wohl schillerndsten und undurchschaubarsten Gestalt am Hof. Florin, der Prinz, fällt tief. Er verliert alles, was er hatte und war: Seine Stellung, seine Freiheit, ja selbst seine Seele wird ihm abgesprochen. Jeden Tag muss er damit rechnen, den Vater, aber auch das eigene Leben zu verlieren. Als die Situation am Hof eskaliert und die lange geplante Flucht schon unmöglich scheint, schlägt die Stunde des Narren...

Di, 30.10.

Martin Auer liest aus »Lieschen Radieschen und der Lämmergeier«
9 Uhr + 11 Uhr | Stadtbibliothek Aachen



© Beltz & Gelberg



Lieschen setzt ihren Willen durch, wo es nur geht. Sie kneift ihre Augen zu, bekommt einen radieschenroten Kopf und brüllt. »So zornige Kinder holt der Lämmergeier!« sagt Tante Evelyn. Aber Lieschen Radieschen holt kein Lämmergeier – sie holt ihn und fliegt mit ihm in ein fernes Königreich. Und dort macht sie selbst dem König und der Königin unmissverständlich klar, was sie will!

40 Seiten, broschiert, ab 6
€ 16,95 D • ISBN 978-3-407-74190-5

wunderbar illustriert
von Axel Scheffler

Ausstellung
zu **Axel Scheffler**
Illustrationen
Stadtbibliothek Aachen
30.10.-28.11.2012





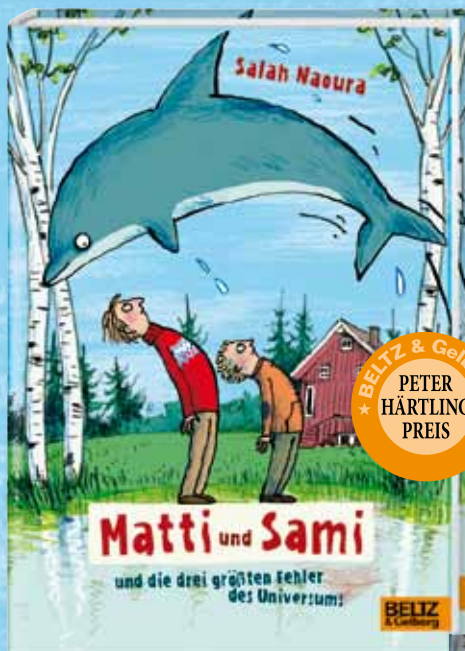
Mi, 21.11

Salah Naoura liest aus
 »Matti und Sami und die drei
 größten Fehler des Universums«
 9:30 Uhr | Stadtbibliothek Aachen

Matti träumt vom Familienurlaub in der Heimat seines finnischen Vaters und erreicht dieses Ziel mit einer faustdicken Lüge. Dort aber finden sich Matti, sein Bruder Sami und die Eltern ohne Bleibe, Geld und Auto mitten in der Einöde wieder...

»Eine Sommergeschichte voller Wärme und Witz. Dass Matti und seine Eltern aus ihren Flunkereien so unbeschadet herauskommen, ist das eigentliche Wunder dieses Romans. Eine starke Familie verträgt eben starke Geschichten.«

*Jury-Begründung des
 Peter-Härtling-Preises*



★ BELTZ & Gelberg ★
 PETER
 HÄRTLING
 PREIS

144 Seiten, gebunden, ab 9
 € 12,95 D • ISBN 978-3-407-79438-3

**BELTZ
 & Gelberg**

Jens Sparschuh Firlefanz

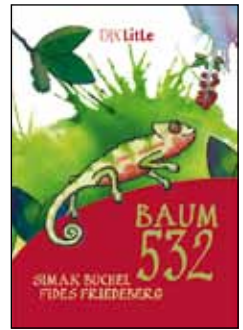
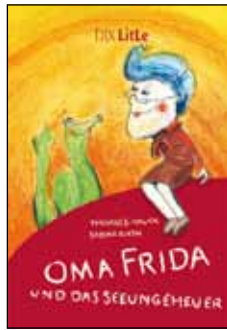
Dienstag, 13. November 2012

9³⁰ Uhr in der Barockfabrik
für Grundschulklassen

Ottos Mops kotzt, während Sinn und Unsinn Brüderschaft trinken. Ein Gedichtband, der zum Sprachspiel, Lachen und Entdecken einlädt. Jens Sparschuh hat eine sorgfältige Auswahl getroffen, die bekannte und überraschende Sprachschätze einschließt. Ein farbenprächtiger Spaß für alle Sprachakrobaten, Buchstabenmixer und Wortliebhaber.

Literatur für Lesestarter

DIX Litle





Jens Sparschuh Im Kasten

Dienstag, 13. November 2012

11 Uhr in der Barockfabrik
für die Oberstufe

Jens Sparschuh wurde 1955 in Karl-Marx-Stadt (Chemnitz) geboren. Er studierte Philosophie und Logik in Leningrad (St. Petersburg). Seit 1985 sind von ihm zahlreiche Bücher erschienen, darunter auch viele Kinderbücher. Darüber hinaus arbeitet er als freier Journalist. Seine Arbeiten, darunter eine Vielzahl von Hörspielen, wurden mehrfach ausgezeichnet und in diverse Sprachen übersetzt.

Bücher

Firlefanze – Ganz und gar und gar und ganz | TULIPAN 24,95 €

Morgens früh um sechs
| HINSTORFF 14,90 €

Sibylle, Prinzessin von Schwanstein
| HINSTORFF 14,99 €

Im Kasten | KIWI 18,99 €

Putz- und Flickstunde
| PIPER 8,95 €

Der Zimmerspringbrunnen
| KIWI 8,99 €

Hannes Felix ist seine Frau los: Monika kann sein sprödes Verhalten nicht mehr ertragen und packt ihren Koffer leider völlig falsch. Sein Versuch, Ordnung in den wüsten Kofferinhalt zu bringen, gibt ihr den Rest und ihm die Gelegenheit, seine Vision von der optimalen Ordnung des Lebens künftig ganz ungestört umzusetzen.

Jens Sparschuh erzählt von einem obsessiven Charakter und einem kollektiven Phänomen mit hohem Wiedererkennungseffekt: der Beschäftigung mit Strategien, das Leben und die Dinge effizient zu ordnen. Bei NOAH ist sein Held an der richtigen Adresse: Die unausgelastete Firma für Neue Optimierte Auslagerungs- und Haushaltsordnungssysteme hat ihn mit großen Hoffnungen eingestellt, aber seine Ideen zur Ankurbelung des Geschäfts nehmen immer groteskere und komischere Züge an. Rückblenden in Felix' Kindheit und seine beruflichen Anfänge liefern Einblicke in die subtilen Mechanismen, die diese komplexe Psyche formten. Und das Vorhaben, die Geschäftsinteressen von IKEA mit denen von NOAH zu verknüpfen, den Firmensitz von der städtischen Peripherie ins Zentrum zu verlegen und dafür endlich den Neubau des Berliner Stadtschlusses zu stoppen, entwickelt eine unheimliche Sogwirkung.

Kirsten Reinhardt

Fennymores Reise

Mittwoch, 14. November 2012

9³⁰ Uhr und 11 Uhr in der Stadtbibliothek
für 3. bis 5. Klasse

Fennymore lebt allein in dem gemütlichen großen Haus Bronks – jedenfalls seit seine Eltern verschwunden sind. Gut, dass er noch seine Tante Else hat, die ihn jeden Sonntag besucht; und sein Fahrrad Monbijou, das sich für ein Pferd hält und bergeweise Heu vertilgt! Doch als immer mehr mysteriöse Dinge in seinem Leben passieren, wird Fennymore klar: Da ist etwas faul! Sind seine Eltern vielleicht doch noch am Leben? Zusammen mit seiner neuen Freundin Fizzy geht er der Sache nach und kommt dem fiesen Doktor Uhrengut auf die Schliche...



Privatfoto

Kirsten Reinhardt wurde 1977 in einem ziemlich kleinen Ort in der Lüneburger Heide geboren. Inzwischen lebt und arbeitet sie als Journalistin und Autorin in Berlin. Ihr Manuskript „Fennymores Reise oder Wie man Dackel in Salzmantel macht“ wurde 2009 mit dem Oldenburger Kinder- und Jugendbuchpreis ausgezeichnet. Kirsten Reinhardt liest gern Comics und hat noch nie einen Hund gegessen.

Das Buch

Fennymores Reise oder Wie man Dackel im Salzmantel macht | CARLSEN 11,90 €



Thomas J. Hauck ist seit über einem halben Jahrhundert auf dieser Welt. Er hatte eine sonnige Kindheit mit Bruder, Kanarienvogel und Hund. Nach vielen Umzügen studierte er Grafik und Design in Mannheim, Schauspiel und Tanz in Heidelberg. Danach arbeitete er viele Jahre an diversen Theatern als Regisseur, Schauspieler und Dramaturg. Irgendwann schmiss er sich mit Herzklopfen und Zuversicht auf den freien Markt. Seitdem ist er erfolgreich tätig als Künstler für Rauminstallationen, als Zeichner, Dozent, Theatergründer, Schauspieler und Autor von Theaterstücken und Geschichten für Kinder und Erwachsene. Thomas Hauck ist leidenschaftlicher Süßspeisenesser, Ostseestrandgänger, Kaffeehaussitzer und Stadtstrawanzler. Er lebt mit Frau, Kindern und Meerschweinchen in Meiningen und Berlin.

Thomas Hauck Graf Wenzelslaus und Oma Frida

Donnerstag, 15. November 2012

9³⁰ Uhr und 11 Uhr in der Stadtbibliothek
für 2. und 3. Klasse

Graf Wenzelslaus zu Vegesack ist Tüftler. Seine neueste Erfindung ist ein Geräuscheinsauger, mit dessen Hilfe er unterschiedlichste Geräusche in Einweckgläser bannt. 23 747 verschiedene hat er schon eingesaugt, als das Unglück geschieht. Er bricht durch die Holzdielen seiner Wohnung, reißt zahllose Gläser mit sich und hängt fest. Aber er wäre kein guter Erfinder, wenn ihm nicht dann doch noch eine Lösung einfiel. Und tatsächlich: Frau Mirabell aus dem Café gegenüber versteht seine Signale.

Klicks, klacks, klecks. Jakob hat endlich seinen ersten Füller bekommen. Klecks! Das Schreiben klappt noch nicht so gut. Und eigentlich macht ihm das Tinteklecks auch viel mehr Spaß. Denn wenn er nur ein bisschen mit dem Finger in der noch feuchten Farbe herumwischt, erwachsen aus den Klecksen richtige Figuren. Und plötzlich kann das wirklich sein oder träumt er? – lachen ihn aus seinem Bild zwei blaue Augen an...

Bücher

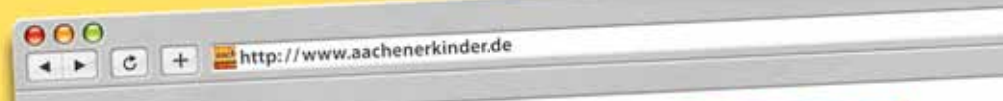
Graf Wenzelslaus, der Geräuschesammler | DIX 11,- €

Oma Frida und das Seeungeheuer | DIX 11,- €

Die Sommersprosse | BIBLIOTHEK DER PROVINZ 15,- €

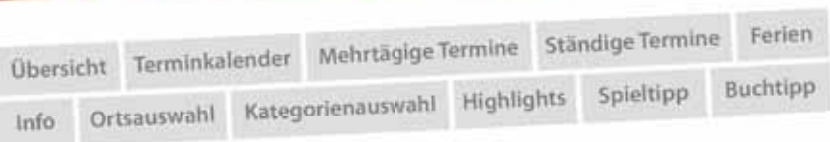
Mikkeli & Mekkeli | PLÖTTNER 12,80 €

Klicken Sie mal rein!

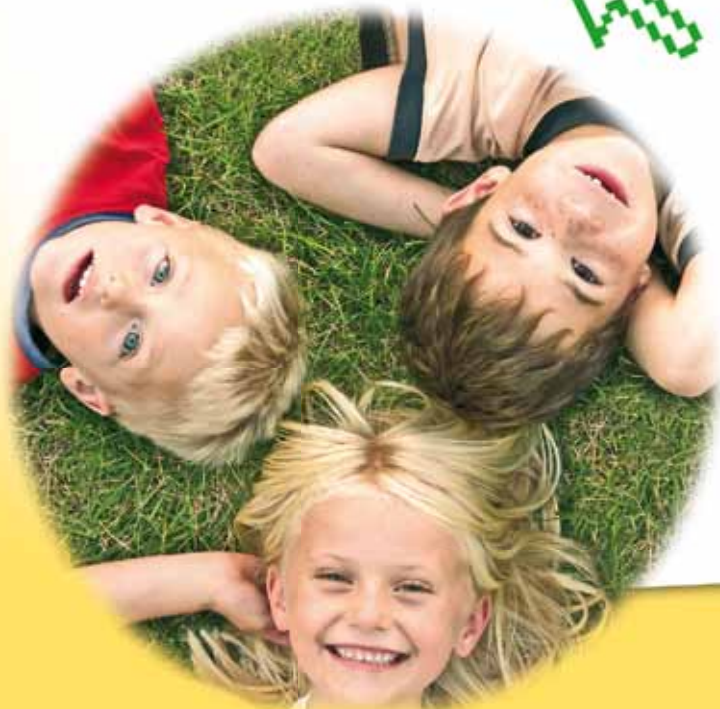


aachenerkinder.de

»wir haben was gegen Langeweile«



**Das Internetportal mit Freizeitangeboten
für Familien und Kinder in der
StädteRegion Aachen und Umgebung
Viele aktuelle Termine im System**





Miriam Koch, geboren 1980, studierte Kommunikationsdesign mit Schwerpunkt Illustration in Trier und lebt heute in Bremen. Ihre Liebe zur Nordsee inspirierte sie zu „Fiete Anders“ und anderen Bilderbüchern, die am Meer spielen.

Bücher

Fiete Anders | GERSTENBERG 9,95 €

Fiete Anders – Eine Reise mit dem Wind | GERSTENBERG 16,95 €

Keentied | GERSTENBERG 13,90 €

9.30 Uhr: Anschließend dürfen alle Kinder ihr „Lieblingsobjekt“ wählen. Miriam Koch bringt diese gedruckt und ausgeschnitten mit. Die Kinder kleben ihren Gegenstand jeweils auf einen eigenen Papierbogen und malen dazu Ihre eigene Geschichte oder Szene. Vielleicht fällt den Kindern auch ein rot-weißes Objekt ein, das sie selbst einmal irgendwo gesehen haben und können dieses in ihr Bild integrieren. Die Kinder können Ihre Bilder natürlich mit nach Hause nehmen.

Miriam Koch *Fiete Anders*

Dienstag, 20. November 2012

9³⁰ Uhr für Kita-Gruppen und

11³⁰ Uhr für 1. und 2. Klasse, jeweils Barockfabrik

Miriam Koch stellt zunächst sich und ihr Bilderbuch „Fiete Anders“ vor. Danach werden rot-weiße Objekte, denen Fiete auf seiner Reise begegnet, unter den Kindern verteilt. Die Kinder überlegen, was für einen Gegenstand sie in den Händen halten und welche Rolle dieser in der Geschichte spielen könnte. Danach liest Miriam Koch die Geschichte von Fiete Anders vor. Die Kinder sollen dabei nach ihren rot-weißen Gegenständen Ausschau zu halten. Danach wird der Gegenstand an einer Leine aufgehängt. Am Ende der Lesung sollten alle Objekte an der Leine hängen. Auf diese Weise vertiefen die Kinder Fietes Weg und identifizieren sich mit seiner Suche.

11.30 Uhr: Es folgt ein Werkstattbericht. Miriam Koch erläutert ihre Arbeit als Autorin und Illustratorin. Sie zeigt, wie erste Ideen festgehalten werden und wie die Bilder zu „Fiete Anders“ entstanden sind. Besondere Aufmerksamkeit soll hier vor allem die *Fotocollage* erhalten. Anschließend wird diese Arbeitsweise aktiv nachvollzogen. Miriam Koch bringt für jedeN TeilnehmerIn ein Bastelset mit. Gemeinsam wird nun aus jedem Set eine *Postkarte im Deichformat* entstehen. Hier werden unterschiedliche Papiere, einschließlich eines Fotos, collagiert. Die Kinder können ihre Karte mit Zeichnungen abrunden.

Salah Naoura **Matti und Sami**

Mittwoch, 21. November 2012

9³⁰ Uhr in der Stadtbibliothek

für 3. bis 5. Klasse

Der 11-jährige Matti träumt von einem Familienurlaub in der Heimat seines finnischen Vaters, was er mit einer faustdicken Lüge auch erreicht. In Finnland aber finden sich Matti, der kleine Bruder Sami und die Eltern auf einmal ohne Bleibe, Geld und Auto mitten in der finnischen Einöde wieder. Nur ein Wunder kann sie retten oder Onkel Jussi, der aber mit Mattis Vater in lebenslanger, brüderlicher Konkurrenz verstrickt ist. Ein sommerleichter Roman für Kinder, der durch seinen Wortwitz besticht. Und das ist nicht mal gelogen...



Foto: Till Hülsemann

Salah Naoura, geboren 1964, studierte Deutsch und Schwedisch in Berlin und Stockholm und arbeitete danach zunächst zwei Jahre als Lektor in einem Kinderbuchverlag. Seit 1995 ist er freier Übersetzer und Autor. Er übersetzte zahlreiche Kinder-, Jugend- und Sachbücher und veröffentlichte eigene Kinderromane, Erstlesebücher, Gedichte und Geschichten für Kinder. Seine Übersetzungen wurden mehrfach ausgezeichnet. Sein Kinderroman „Matti und Sami und die drei größten Fehler des Universums“ wurde 2011 mit dem Peter-Härtling-Preis und dem Jahres-Luchs von der „Zeit“ und Radio Bremen prämiert.



Salah Naoura ***Dilip und der Urknall***

Mittwoch, 21. November 2012

11 Uhr in der Stadtbibliothek
für 3. bis 5. Klasse

„An dem Tag, an dem ich beim Freundschaftsspiel der E-Jugend zweimal das falsche Tor traf, beschlossen meine Eltern, dass sie ein zweites Kind wollten. Am besten einen zweiten Sohn, sagte Papa.“

Anton, 9 Jahre, Märchenberichtiger und Erzähler dieser witzigen Familiengeschichte, hat es nicht leicht. Zum Glück kommt Adoptivbruder Dilip in die Familie: gebürtiger Inder und schon jetzt ein Physikingenie, also fast. Wenigstens taugt er auch nicht für eine Fußballerkarriere. Dafür gibt es erstmal einen richtigen Urknall in Antons Familie, bevor schließlich jeder seinen Platz findet.

Eine wunderbare Familiengeschichte: warmherzig, witzig und ein bisschen verrückt!

Bücher

Matti und Sami und die drei größten Fehler des Universums | BELTZ 12,95 €

Dilip und der Urknall und was danach bei uns geschah | DRESSLER 12,95 €

Tante Mel wird unsichtbar | DRESSLER 12,95 €

Herr Rot in Not | OETINGER 6,99 €

Geheimnis um Baldini | TULIPAN 7,95 €

Nora und die Tigerinsel | BIBLIOGRAPHISCHES INSTITUT 7,95 €

Antje Wagner

Unland

Donnerstag, 22. November 2012

8³⁰ Uhr und 10 Uhr in der Stadtteilbibliothek Ost
für 7. bis 9. Klasse



Foto: Lutz Edelhof

Die vierzehnjährige Franka muss von Berlin nach Waldburgen ziehen, in ein Elbdorf mitten in Sachsen-Anhalt. Sie ist der „Neuzugang“ im Haus Eulenruh, einem Wohnprojekt für sieben Kinder und Jugendliche. Doch irgendetwas stimmt nicht in dem Ort. Wieso schweigen die Erwachsenen so beharrlich, wenn man sie auf das verlassene Dorf Unland, diese Ruinenlandschaft am Waldrand, anspricht? Als plötzlich ein Junge aus dem Haus Eulenruh verdächtigt wird, einen Diebstahl begangen zu haben, gründet Franka eine Bande. Während die „Eulen“ versuchen herauszufinden, wer hinter der Verleumdung steckt, stoßen sie auf ein viel größeres und unheimlicheres Geheimnis.

Antje Wagner wurde in Wittenberg (Sachsen-Anhalt) geboren und wuchs in einem kleinen Elbdorf im Fläming auf. Sie studierte deutsche und amerikanische Literatur- und Kulturwissenschaften in Potsdam und Manchester. Ihre Magisterarbeit schrieb sie über unterirdische Verbindungen im Denken und Schreiben Schillers, Gertrude Steins und Ernst Jandls und deren „aktivierende“ Wirkung auf den Leser. Später arbeitete sie als Kellnerin und als Sprecherin, u.a. fürs Bildungsfernsehen. 1999 erschien ihr erster Roman. Sie schreibt Romane, Erzählungen und Theaterstücke und übersetzt auch aus dem Englischen. Für „Unland“ wurde sie 2009 mit dem Verdi-Literaturpreis ausgezeichnet. Antje Wagner lebt und arbeitet in Potsdam.

Bücher

Unland | BLOOMSBURY 9,95 €

Schattengesicht | BLOOMSBURY 7,95 €

Vakuum | BLOOMSBURY 14,99 €



Theater La Senty Menti

Der unheimliche Besuch

Freitag/Samstag, 23./24. November 2012

Fr 11 Uhr für Grundschulklassen,

Fr 17 Uhr u. Sa 15 Uhr für Kinder ab 6 J. und Erw.



Schauspiel und Schattenspiel nach der gleichnamigen Geschichte von Hans Fallada

Es war einmal ein Junge, den nannten seine Eltern den Husch, weil er stets so eilig weghuschte. Der Husch kannte kein größeres Vergnügen, als sich zu verstecken, so dass alle nach ihm suchen mussten. An einem Sonntagnachmittag war er allein zu Haus, saß am Fenster – da öffnete sich plötzlich das Hofter und ging auch wieder zu, gerade so als ob jemand zu Besuch käme. Es war aber niemand zu sehen und doch hatte der Junge das Gefühl, ein Gesicht schau durch das Fenster in die Stube hinein. Das ist doch wunderbar, dachte der Husch. Da ist jemand und ist doch nicht zu sehen. Wenn der sich versteckt, kann er's noch besser als ich.

Für ihre neueste Produktion hat Liora Hilb eine von Hans Falladas berühmten *Geschichten aus der Murkelei* ausgewählt. Es ist ein spannendes Theaterstück mit verschiedenen Schauspiel- und Schattenspiel Ebenen entstanden.

Regie: Peter Müller

Spiel: Liora Hilb

Ausstattung/Musik: Peter Müller

Im Rahmen des Programms

[www.Theater
STARTER.de](http://www.TheaterSTARTER.de)

Tickets

Tel. 0241 / 432 4960



Axel Scheffler

Der Grüffelo

Montag, 26. November 2012

9³⁰ Uhr und 11 Uhr in der Stadtbibliothek
für Vorschulkinder und bis 2. Klasse



Foto: Thomas Durifé

Der große Wald ist voller Gefahren. Da ist es gut, wenn man einen starken Freund hat. Und wenn man keinen hat, erfindet man sich eben einen. So wie die kleine Maus, die jedem, der sie fressen will, mit dem schrecklichen Grüffelo droht. Dabei gibt's Grüffelos gar nicht. Oder doch? Die kleine Maus ist unterwegs im Wald und alle scheinen es gut mit ihr zu meinen. Der Fuchs lädt sie zur Götterspeise ein, die Eule bittet zum Tee und die Schlange zum Schlangen-Mäuse-Fest. Aber die Maus hat immer schon eine Verabredung: mit ihrem Freund, dem schrecklichen Grüffelo. Den hat sie sich zwar nur ausgedacht, aber wenn sie ihn ihren Möchte-gerne-Gastgebern beschreibt, wollen die doch lieber alleine speisen. Der Grüffelo ist ein praktischer ausgedachter Freund! – Doch dann taucht er auf einmal wirklich auf, und sein Liebblingsschmaus, sagt er, ist Butterbrot mit kleiner Maus. Das ist nicht so praktisch. Aber was eine clevere kleine Maus ist, die lehrt auch einen Grüffelo in echt das Fürchten.

Bücher

Der Grüffelo | Das Grüffelokind | Räuber Ratte | Zogg |
Die Schnecke und der Buckelwal | Frau Hoppes erster Schultag |
Flunkerfisch | Superwurm | Stockmann | BELTZ je 12,95 €

Das Lieblingsbuch von Benni Stern | BELTZ 12,90 €

Axel Scheffler wurde 1957 in Hamburg geboren und lebt heute als Illustrator in London. Er studierte Kunstgeschichte in Hamburg („davon ist nix hängen geblieben“), gewann 1978 bei einem Zeichenwettbewerb eine lila Plüschkuh, 1981 ein Kopfkissen (mit Entendaunen) und absolvierte 1982 bis 1985 ein Grafik-Studium im englischen Corsham bei Bath. Seine Cartoons, Illustrationen und satirischen Gelegenheitsbilder sind mit rätselhaften Tieren garniert, dazu lebensnah mit Affen, Hühnern, Schweinen, Hasen und dicknasigen Personen unterschiedlicher Herkunft. Als er noch klein war, wollte er Tierforscher werden – was er wohl auf seine Art auch geworden ist.

Heute gehört Axel Scheffler zu den bedeutendsten Kinder- und Jugendbuchillustratoren. Besonders erfolgreich ist seine Zusammenarbeit mit der englischen Autorin Julia Donaldson, mit der er unter anderem das Bilderbuch „Der Grüffelo“ schuf.

Premiere:
27. Oktober 2012

Weitere Vorstellungen:
28. Oktober, 10./11. November,
8./9. Dezember,
jeweils um 15 Uhr im Theater
an der Liebigstraße

Vorverkaufsbeginn:
2. Oktober

VVK Förderkreis & Abonnenten: 18. Sept.

Preise: bis 12 Jahre: 5 €
ab 13 Jahren: 7 €

Der Grüffelo

*Kinderstück für Menschen ab 3 Jahren
von Julia Donaldson und Axel Scheffler*

Das in zahlreiche Sprachen übersetzte Kinderbuch entwickelte sich inzwischen zum Weltbestseller und wurde nun von Maren Dupont und Anja Mathar für die DAS DA Bühne eingerichtet.

Für Kindergärten und Kitas auch mobil buchbar! Kindergärten und Kitas können das Stück zu besonderen Konditionen auch vormittags buchen oder die Inszenierung in ihre Einrichtung holen. Weitere Informationen, Terminabsprachen und Buchungen über die Rufnummer des DAS DA Kindertheaters: 0241 / 16 18 55.

19. Aachener Kinder- und Jugendbuchwochen

Veranstaltung und Organisation

Kinder- und Jugendliteraturhaus Aachen e.V.
Büro: Schleidener Straße 139, 52076 Aachen
Telefon 02408 / 85 47
www.kinder-und-jugendliteraturhaus.de

Mitveranstalter

Kinder- und Jugendbibliothek der Stadtbibliothek Aachen sowie Verein der Benutzer, Freunde und Förderer der Stadtbibliothek Aachen e.V.

Redaktion

Tina Terschmitt (verantwort.), Alexandra Lünskens,
Darius Dunker, Manuela Kniebusch

Titelbild, Plakatmotiv und Ausstellung

Axel Scheffler, London — siehe Seite 28

Plakat- und Heftgestaltung, Webdesign




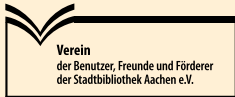
Darius Dunker, Aachen

Druckerei

Manfred Kreutz, Aachen

Internet

Website: www.kinder-und-jugendbuchwochen.de
E-Mail: kontakt@kinder-und-jugendbuchwochen.de

Vielen Dank für Förderung und Unterstützung an Barockfabrik – Zentrum für Kinder- und Jugendkultur, Bilderbuchmuseum Burg Wissem, Buchladen Pontstraße 39, Buchhandlung Schmetz am Dom, Kulturbetrieb der Stadt Aachen und das Programm Theater-Starter sowie die beteiligten Verlage und die Fördermitglieder des Kinder- und Jugendliteraturhauses Aachen e.V.

Spielregeln

Bei allen Veranstaltungen der Kinder- und Jugendbuchwochen ist die Zahl der Plätze leider begrenzt. Deshalb haben wir ein paar Regeln aufgestellt, wie diese Plätze fair vergeben werden.



Foto: Birgith / Pixelio.de

Schulklassen und Kita-Gruppen

Um allen Schulklassen und Kita-Gruppen Planungssicherheit zu geben, haben wir das früher übliche Losverfahren abgeschafft.

Bitte melden Sie Gruppen ausschließlich via Internet an:

www.kinder-und-jugendbuchwochen.de/anmeldung

Anmeldeschluss ist der 21. September 2012. Bitte melden Sie jede Klasse bzw. Kindergruppe einzeln an. Die angemeldeten Klassen werden per E-Mail benachrichtigt und müssen ihre Eintrittskarten **innerhalb von 2 Wochen per Überweisung bezahlen**, sonst verfällt die Reservierung und ggfs. kommt eine Gruppe von der Warteliste zum Zuge. Der Unkostenbeitrag für die Lesungen beträgt 2 € pro Person.

Neu: Die bezahlten Karten werden Ihnen ab dem 8. Oktober zugeschickt – geben Sie deshalb bei der Anmeldung unbedingt eine vollständige Postadresse an!

Karten für „*Der unheimliche Besuch*“ kosten 3,50 € pro Person (bei einer Gruppengröße ab 20 Kindern) und können in der Barockfabrik telefonisch unter 0241/432-4960 reserviert werden.

Einzelne BesucherInnen

Natürlich freuen wir uns auch über einzelne BesucherInnen. Sie können für Lesungen, die nicht bereits durch Gruppenreservierung ausgebucht sind, Einzelkarten bekommen. Bitte nehmen Sie dazu ab dem 8. Oktober per E-Mail Kontakt zu uns auf: kontakt@kijuli-haus.de Einzelkarten kosten für Erwachsene 3,50 €.

Verhaltensweisen

Wir bitten aus Respekt vor den Autorinnen und Autoren darum, dass angemeldete Gruppen und Einzelpersonen rechtzeitig vor Beginn der Veranstaltung erscheinen, während der Veranstaltung nicht essen u. dgl. und ihre Rückfahrt so planen, dass sie die Veranstaltung nicht vorzeitig verlassen müssen.

Theateraufführung

Die Theateraufführung „*Der unheimliche Besuch*“ kostet für Gruppen ab 20 Kindern 3,50 € pro Person.

Einzelkarten: Kinder 4,50 €, Erwachsene 5,50 €. Diese Karten können Sie in der Barockfabrik telefonisch unter 0241/432-4960 reservieren.

Dass **ich** lese, genügt mir nicht

Ich möchte Fördermitglied des Kinder- und Jugendliteraturhauses Aachen werden

Sie möchten Kinder und Jugendliche für Geschichten und Bücher begeistern? Sie möchten, dass die Leseförderung für Kinder und Jugendliche in der Region ausgebaut und verankert wird?

Sie möchten, dass Kinder und Jugendliche regelmäßig die Möglichkeit haben, an AutorInnenlesungen teilzunehmen und mit den AutorInnen ins Gespräch zu kommen? Sie möchten, dass Kinder und Jugendliche sich in Workshops kreativ mit dem Medium Buch auseinandersetzen können?

Sie möchten, dass das literarische Leben in Aachen und der Euregio lebendig ist und auch schon die Jüngsten daran teilhaben können?

Sie möchten, dass Schulklassen einen Ausflug in die Gegenwartsliteratur und die Literaturvermittlung unternehmen können?

Sie möchten, dass Kinder und Jugendliche in kreativen Werkstätten angeleitet werden, selbst Geschichten zu entwickeln? Sie möchten, dass BilderbuchkünstlerInnen anhand von Bilderbüchern und anderen Bildmedien dazu beitragen, dass Kinder und Jugendliche Medienkompetenz erlernen?

... dann werden Sie
Fördermitglied des Kinder- und Jugendliteraturhaus Aachen e. V.!

- Ich möchte jährlich im Februar den Jahresbeitrag von 75€ überweisen.
- Ich möchte pro Quartal 18,75€ überweisen.
- Ich überweise einen Förderbeitrag von ____ € (mindestens 75€) pro Jahr.

Vorname _____ Nachname _____

Geburtsdatum _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Land _____

Telefon _____ Fax oder E-Mail _____

Datum _____ Unterschrift _____

Sie erhalten eine schriftliche Aufnahmebestätigung.

Bitte einsenden an: Kinder- und Jugendliteraturhaus Aachen e. V.,
z. Hd. Frau Terschmitt, Schleidener Str. 139, 52076 Aachen oder Fax 02408/92 99 55 9

Jens Sparschuh

bei den Aachener
Kinder- und Jugendbuchwochen



TULIPAN VERLAG

mehr unter: www.tulipan-verlag.de oder unter:

